
SMBS_1709-0020-00

Vw 1.8-30/3; A III c 441 b

[Städtisches Museum Braunschweig](#)

Hausbalken

Afrika, Kamerun, Region West, Bagam

H: 349 cm; B: 30 cm

Einzelteil

vor 1902

/

[Kurt Strümpell](#)

1. Konvolut Strümpell

Ethnographica

No attribution

Die geschnitzten Balken dienten als Einfassungen von Türen einer Chefferie. In Bagam wird die Sprache "Mengaka" gesprochen. Abgebildet sind: ein Paar aus Mann und Frau, Krokodil und stilisierte Vogelspinne

1902

als Schenkung

Kurt Strümpell

- August 1902 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.
- Before August 1902 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.

IB
AH

Beschreibung auf alter Karteikarte: "2 Balken vom Fetischhaus im Häuptlingsgehöft. Die Balken laufen horizontal unter dem Dach her und es sind aus ihnen Figuren und Ornamente erhaben herausgeschnitzt."

2021

02

26

Status

Provenienz noch nicht bearbeitet

PDF

[PDF](#)

Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.

https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smb_1709-0020-00/